## Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD-Hünxe



Sehr geehrter Herr Bürgermeister Buschmann,

die SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Hünxe stellt gemäß Geschäftsordnung folgenden Antrag und bittet um Beratung im nächsten Sitzungslauf der zuständigen Gremien:

## Antrag:

Der Rat der Gemeinde Hünxe beauftragt die Verwaltung, den Auf- und Ausbau von öffentlich zugänglichen WLAN-Netzen im Gemeindegebiet im Rahmen der Freifunk-Initiative zu unterstützen, indem sie

- im Dialog mit der Freifunk-Community Hünxe mögliche Formen der Unterstützung und Zusammenarbeit erörtert sowie Potentiale des Freifunks in der Gemeinde evaluiert und
- eigene Freifunk-Router in gemeindlichen Liegenschaften aufstellt und betreibt, sofern die dafür notwendigen Voraussetzungen technisch erfüllt und die Standorte hinsichtlich des Bedarfes sinnvoll sind.

## Begründung

In der Gemeinde Hünxe beteiligen sich zunehmend private Haushalte, Geschäfte und Vereine an der Freifunk-Initiative zur Schaffung eines öffentlichen und frei zugänglichen WLAN-Netzes. So hat sich mittlerweile eine lose und offene Freifunk-Community gebildet, die als Ansprechpartner und Koordinatoren den Ausbau eines Freifunknetzes in der Gemeinde begleitet und forciert. (siehe auch: <a href="https://www.freifunk-huenxe.de">www.freifunk-huenxe.de</a>)

Hauptproblem bei öffentlichen WLAN-Netzen ist die sogenannte Störerhaftung: wenn etwa jemand auf illegale Inhalte des Internets zugreift, wird dafür der Inhaber des Anschlusses haftbar gemacht. Nicht so beim Freifunk, bei dem der Internetzugriff über speziell programmierte Internetrouter erfolgt. Diese Router stellen eine eigene, technisch vom heimischen Router getrennte Verbindung zum Netzwerk der Initiative "Freifunk Rheinland e.V." her, welche mittlerweile als Internet Service Provider anerkannt und damit generell (wie andere große Telekommunikationsanbieter) von der Störerhaftung freigestellt sind.

Jeder kann (als Bürger, Geschäftsinhaber, Verein oder öffentliche Stelle) einen solchen Router günstig erhalten, betreiben und so gemeinnützig der Allgemeinheit zur Verfügung stellen. Mehrere solcher Router verbinden sich untereinander und können so größere Zonen, wie etwa Marktplätze oder Nachbarschaften, mit WLAN versorgen, welches für jeden freizugänglich ist. Freifunk bietet für unseren ländlichen Bereich eine Chance. Viele niederrheinische Kommunen (Moers, Goch, Willich) machen es bereits vor.

Im digitalen Zeitalter sind Laptops, Smartphones und Tablets nicht mehr wegzudenken. Der Zugang zum Internet ist für viele Menschen so selbstverständlich wie fließendes Wasser oder elektrischer Strom. Insbesondere die jüngere Generation ("digital natives") ist mit den Möglichkeiten des Internets aufgewachsen. Ein freies WLAN kann zu einer Attraktivitätssteigerung der Marktplätze beisteuern. Touristen, die mit dem Rad unser Dorf

besuchen, können sich per Internet schnell orientieren, Informationen zu Hünxe abrufen und ihre fotografierten Bilder sichern.

Darüber hinaus kann Freifunk auch bei der Integration von Flüchtlingen hilfreich sein. Zum einen ist für viele Flüchtlinge das Internet die einzige Möglichkeit, den Kontakt zur Familie in der fernen Heimat zu halten. Zum anderen können sie so online die deutsche Sprache lernen und ggf. bei Anerkennung nach einem Job und einer Wohnung suchen. Gegenwärtig erhalten die Flüchtlinge einen Gastzugang über das WLAN des Rathauses, den sie nutzen können. Durch Freifunk-Router, etwa im Rathaus, in den Teestuben oder Unterkünften, könnte dies flexibilisiert werden.

Mittelfristig wäre durch eine Kombination der Freifunkidee mit Richtfunkantennen vorstellbar, die Außenbereiche der Gemeinde mit schnellerem Internet zu versorgen. Solche Richtfunkantennen haben mitunter Reichweiten bis zu fünf Kilometern bei eine verlässlichen Signalqualität. Voraussetzung hierfür ist jedoch, dass am Ursprung der Richtfunkantenne bereits schnelles Internet (etwa durch ein Glasfaserkabel) vorhanden ist.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktionsvorsitzender

SPD Fraktion Hünxe Vorsitzender: Stephan Barske Spickerweg 26 46569 Hünxe E-Mail: stephan.barske@spd-huenxe.de

Internet: www.spd-huenxe.de Telefon: 02064-37539 Mobil: 0171-3675728 Hünxe.

04.03.2016